Herren Kreisklasse A Gruppe 4

TTV Auggen V : TV Freiburg St.Georgen IV
Freitag, 14.10.2022, 20:15 Uhr

Kenk beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank Wolfgang Kenk, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTV Auggen V das Heimspiel gegen den TV Freiburg St.Georgen IV in der Herren Kreisklasse A Gruppe 4 mit 8:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Wolfgang Kenk den finalen Punkt holte.

Der Verlauf im Einzelnen: Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Kenk / Wiesler gegen Schwinde / Kathary bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Kenk / Wiesler zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im ersten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und ebenso wie der Entscheidungssatz mit nur zwei Bällen Differenz endete. Keine Chancen hatten dagegen wenig später Meier / Golombeck beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Brandt / Dietsch. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Passende spielerische Mittel hatte Wolfgang Kenk indes letztlich parat, um Tobias Kathary zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Jochen Wiesler seiner Gegnerin Anne Schwinde letztlich beim 4:11, 8:11, 11:9, 7:11 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Michael Dietsch zeigte Alexander Meier indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte nachfolgend Jörg Golombeck beim 11:5, 12:10, 11:7 gegen Ole Brandt. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TTV Auggen V und des TV Freiburg St.Georgen IV in die Box. Die richtige Taktik hatte Wolfgang Kenk beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Anne Schwinde ab dem ersten Ballwechsel. Mit 1:3 verlor wiederum Jochen Wiesler seine Partie gegen Tobias Kathary. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Alexander Meier gegen Ole Brandt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 9:11, 11:2, 11:4 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Völlig ungefährdet war der Sieg von Jörg Golombeck gegen Michael Dietsch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:2, 11:8 nicht verloren. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Alexander Meier sein Einzel gegen Anne Schwinde noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Wolfgang Kenk am Nachbartisch gegen Ole Brandt. Der 8:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des TTV Auggen V geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den SSV Freiburg II, während der TV Freiburg St.Georgen IV am 17.10.2022 gegen den SSV Freiburg II antritt.

Statistik:
TTV Auggen V
Doppel: Kenk / Wiesler 1:0, Meier / Golombeck 0:1
Einzel: W. Kenk 3:0, J. Wiesler 0:2, A. Meier 2:1, J. Golombeck 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (00:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV Freiburg St.Georgen IV
Doppel: Schwinde / Kathary 0:1, Brandt / Dietsch 1:0
Einzel: A. Schwinde 2:1, T. Kathary 1:1, O. Brandt 0:3, M. Dietsch 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (00:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").